

SUPPORTERVEREINIGUNG HC GRÜN-WEISS EFFRETIKON

PROTOKOLL

HAUPTVERSAMMLUNG VOM 30. SEPTEMBER 2016 RESTAURANT FRIEDEN, ILLNAU

- Anwesend:** Monika Wüthrich, Armin Böni, Konrad Gull, Andreas Widmer, Marco Conrad, Georg Huber, Marcel Fleischli, Max Städeli, Markus Herzog, Rico Wyss, Eric Meyer, Dennis Rohner, Jürg Furrer, Ernst Frei, Peter Vollenweider, Hans Maurer
- Vorsitz:** Hans Maurer
- Protokoll:** Monika Wüthrich
- Entschuldigt:** Nina Baumgartner, Hansi Conrad, Sandro Costa, Martin Fatzer, Thomas Maurer, Werner Hintermeister, Thomas Maurer, Beat Meier, Daniel von Moos, Curdin Pedrett, Rolf Strasser,
- Gäste:** Keine
-

1. Begrüssung

Hans Maurer eröffnete die Sitzung um 19.18h und begrüßte die Anwesenden.

Die Einladung ist mit der Traktandenliste gemäss den Statuten einen Monat vor der Hauptversammlung den Mitgliedern zugestellt worden. Da gem. Statuten jede frist- und formgerecht einberufene HV beschlussfähig ist, konstatiert der Präsident Beschlussfähigkeit der Versammlung.

Anträge zuhanden der Versammlung sind vorgängig keine eingegangen.

Von den anwesenden 16 Mitgliedern wird Dennis Rohner einstimmig als Stimmzähler gewählt.

2. Protokoll der Hauptversammlung vom 25.09.15

Monika Wüthrich, unsere Aktuarin, hat in Verdankens werter Weise über die Geschehnisse der letzten HV in einem ausführlichen Protokoll berichtet. Das Protokoll wurde allen Mitgliedern zugestellt und konnte auch im Internet eingesehen werden. Mit Applaus wurde das Protokoll verdankt.

3. Jahresbericht des Präsidenten

Im vergangen Vereinsjahr haben wir uns zu keiner Vorstandssitzung getroffen. Alle wesentlichen Entscheide sind über das E-Mail auf dem Zirkularweg getroffen worden, wie z.B. der Supporter für die Air-Bodys. Für das vergangene Vereinsjahr haben wir - inklusive Hauptversammlung - 8 Anlässe geplant. Der Besuch des Eishockey-Spiels im Hallenstadion ist zu spät an Ernst Frei hergetragen worden, so dass dieser Event wie man so in der Hockeysprache sagt, unters Eis geraten ist. Der Fondueplausch hat am 27. Februar 2016 stattgefunden und wurde sehr gut besucht. Nach dem Heimsieg gegen Split fand sich eine stattliche Anzahl von Spielern und Supportern im Hörnli ein und wir genossen einen lockeren Abend. Wie immer ein Höhepunkt des Vereinsjahres, auch wenn die Resultate des Fanionteams noch nicht ganz stimmten. Für die Teilnahme am Faustballturnier fand sich auch ein kleines Grüppchen Supporter zusammen. Die Supporter-Reise führt uns dieses Jahr nach in die bekannte Alpenrose auf der Elbigenalp. Den härtesten Weg wählen die

drei Mountainbiker, den schönsten wohl die drei Motor-Biker und den bequemsten die drei Automobilisten. Das Wetter spielte für einmal voll mit. Unterkunft, Ambiente, Unterhaltung und vor allem auch die Bar waren natürlich tadellos. Einmal mehr besten Dank an Armin und Martin. Das Sommer-Schiessen mit Peter Vollenweider viel aus. Das gleiche Schicksal erlitt der Wander / Bike von Rico, wobei er immerhin einmal den Versuch unternahm, einige Leute für ein verlängertes Wochenende zusammen zu trommeln. Der Supporter Apéro wird am 1. Oktober 2016 im Eselriet stattfinden. Ich hoffe, dass morgen einige von euch im Eselriet anwesend sein werden. Besten Dank an den Verein, der uns bei diesen Anlässen nie vergisst. Meiner Vorstandskollegin und meinem Vorstandskollegen sowie allen anderen Supportern, die mitgeholfen oder mitgemacht haben, möchte ich für die problemlose Zusammenarbeit im vergangenen Vereinsjahr danken. Damit habe ich geschlossen und bitte Armin, über die Abnahme des Berichtes abstimmen zu lassen bzw. die Diskussion zu eröffnen. Der Jahresbericht wurde mit Applaus verdankt.

4. Jahresrechnung

Die Hauptausgaben waren sicher die CHF 4000.--, die wir dem Stammverein zugeschossen haben. Das HV-Essen und der Fondue-Plausch haben mit etwa CHF. 2'600.-- zu Buche geschlagen. Das Vermögen hat um ca. CHF. 1000.- zugenommen, weil die Rechnung für die Air Bodys noch nicht beim Kassier eingetroffen ist (der Supporter-Beitrag beläuft sich auf CHF 1'000.--). Der Vermögensbestand beläuft sich damit auf gut CHF. 17'700.--. Von Markus Herzog ist die Frage in den Raum gestellt worden das wir nicht mehr Geldanhäufen. Sondern das wir den Stammverein unterstützen, wenn es ein gutes Projekt vorliegt. Aber der Stammverein muss an mit konkreten Vorschlägen oder Anliegen an die Supporter herantreten, dann sollten Beiträge für sinnvolle Projekte kein Problem sein.

Die Jahresrechnung wurde von der HV mit Applaus für Kassier Armin Böni angenommen und verdankt.

Der Revisorenbericht wurde von Max Städeli vorgelesen. Die Revisoren beantragen, die Jahresrechnung zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteile. Dies wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

5. Finanzielles

Gemäss Beschluss der Hauptversammlung vom 26. September 2008 überweisen wir dem Stammverein einen pauschalen Fixbetrag von CHF 4000.00 aus unserer Kasse. Dieser Betrag wird belassen und von der Versammlung genehmigt. Es wurden auch keine weiteren Subventionsanträge seitens des Stammvereins eingereicht.

6. Festlegung des Jahresbeitrages

Hans Maurer schlägt vor, den Jahresbeitrag unverändert bei CHF 250.00 zu belassen. Dies wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

7. Wahl des Vorstandes

Im Vorstand gibt es keinen Rücktritt zu vermelden. Es wurden alle drei Vorstandsmitglieder einstimmig wieder gewählt.

8. Wahl der Rechnungsrevisoren

Max Städeli wurde anlässlich der letzten Versammlung für zwei Jahre gewählt. Hingegen geht die Amtszeit von Peter Vollenweider zu Ende. Da es in unserer Vereinigung keine Amtszeitbeschränkung gibt schlage ich vor, Peter Vollenweider für zwei weitere Jahre das Vertrauen zu schenken. Peter wurde einstimmig wieder gewählt für weitere zwei Jahre.

9. Mitgliederbewegung

Wir haben in diesem Jahr keine Austritte zu vermelden. Neu-Eintritte sind nicht vermeldet worden.

10. Aktivitäten

Der Vorstand hat ein rudimentäres Jahresprogramm zusammengestellt, das wir an dieser Stelle kurz erläutern möchten, um das Interesse für ein paar Veranstaltungen näher abzuklären. Selbstverständlich ist es auch möglich, spontan unter dem Jahr einen zusätzlichen Anlass zu organisieren.

- 21. Februar 2017 / Besuch eines Hockey-Matches Hallenstadion
⇒ Organisator: Ernst Frei
- Sa/So. 18/19.03.2017 / Teilnahme am Faustballturnier des TV Effretikon
⇒ Organisator: Peter Vollenweider
- 18. März 2017 Fondueplausch mit der 1. Mannschaft
⇒ Organisator: Vorstand Supportervereinigung
- Do. 27.04. – Mo. 01.05.17 / Supporterreise
⇒ Organisatoren: Peter Vollenweider, Rico Wyss
- Fr. 9.Juni. oder 16 Juni 2017 / Sommeranlass
⇒ Organisator: Vorstand Supportervereinigung
- Ende Aug./Anfang Sept. 2017/ Wander- oder Bike-Weekend
⇒ Organisator: Enrico Wyss
- Sept. 2017 / Supporter-Apéro mit Matchbesuch im Eselriet (1. Heimspiel der Saison 2016/17)
⇒ Organisator: Marco Conrad
- 29.09.2017 Hauptversammlung
⇒ Organisator: Vorstand

Das definitive Jahresprogramm wird den Mitgliedern zusammen mit diesem Protokoll zugestellt und ausserdem im Internet unter www.gruen-weiss.ch veröffentlicht.

11. Rückblick / Vorschau Grün-Weiss Effretikon

Marco Conrad berichtet über Entwicklungen im Stamm-Verein: Auf den Hauptverein kommen finanzielle Belastungen durch höhere Gebühren an den Verband (60%) zu. Marco Conrad spricht von einem hohen vierstelligen Betrag. Auch kommen höhere Hallenkosten an den Samstagen, da der Spielplan weniger flexibel gestaltet werden kann. Das beruht auf Vorgaben des Verbandes. Die Sponsoring-Einnahmen stagnieren etwas. Es sind auch einige Ausgaben-Posten, die der Stammverein hinterfragen muss, gewisse Sachen, die früher nie zur Diskussion standen.

Bei den Juniorenmannschaften hat es bei vielen Teams nur 8-10 Spieler. Besserung ist nicht in Sicht. Für die nächste Saison muss im Nachwuchs eine Zusammenarbeit mit einem anderen Verein gesucht werden. Das Projekt Handball macht Schule (HmS) kann in Effretikon nicht umgesetzt werden, da die Schulleitung/Schulpflege die einmalige Mitarbeit beim Turnunterricht nicht duldet. Die Begründung: es werden keine Werbeveranstaltungen akzeptiert. Es wurde wieder eine U8 Mannschaft gegründet (5-7 Jährige).

Bruno Grimm hat diese Mannschaft ab der letzten Saisonhälfte übernommen. Er hat eine intensive Vorbereitung auf die Beine gestellt. Aufgrund Militär und Ferienabwesenheiten und zusätzlichen Verletzten, fand ein geplantes Trainingsweekend leider nicht statt. Die erste Mannschaft hat das erste Meisterschaftsspiel in dieser Saison gewonnen. Dieses Team ist zurzeit das einzige im Verein, welches eine solide Anzahl Spieler / Torwarte aufweist.

Auch bei den Helfern hat sich nichts geändert. Tendenziell machen immer weniger Leute immer mehr Arbeit. Dies ist leider ein gesellschaftliches Problem, das fast jeder Verein kennt.

Der Bericht von Marco Conrad wird verdankt.

Die 30. Hauptversammlung wird vom Präsidenten um 20.10 h geschlossen. Es folgte der gemütliche Teil im Vollenweider-Stübli.

Effretikon, im Oktober 2016

Für das Protokoll:

Eingesehen:

(Monika Wüthrich)